KEIN ABSCHLUSS OHNE ANSCHLUSS
Übergang Schule – Beruf in NRW gestalten.

Industriemechaniker*in (inkl. Konstruktionsmechaniker*in, Zerspanungsmechaniker*in) (w/d/m), Kreis Düren

Angebotstag:
24.06.2021

Uhrzeit:
8:00 bis 15:00 Uhr

Beschreibung
Berufsfelderkundung:

Turbo-Praktikum - Ein Tag im Traumberuf

Probiert Berufe in der Industrie aus!

Sägen, bohren, schleifen, schweißen - habt ihr Spaß daran? Dann probiert aus, ob technische Berufe zu euch passen. Dazu müsst ihr euch nicht bis zu eurem Betriebspraktikum im 9. Schuljahr gedulden. Macht doch schon im 8. euer Turbo-Praktikum!

Was erwartet euch?

Das Turbo-Praktikum dauert einen Tag. Ihr lernt dabei typische Arbeitsabläufe in den Ausbildungsberufen Industriemechaniker/in, Konstruktionsmechaniker/in und Zerspanungsmechaniker/in kennen und könnt erste praktische Erfahrungen sammeln sowie mit Auszubildenden und Ausbildern ins Gespräch kommen. Wir freuen uns auf dich!

Veranstaltungsort:
Dürwißer Str.
52249 Eschweiler

Berufsfeld:
Metall, Maschinenbau

Anzahl Plätze gesamt:
10

RWE Power AG
Langer Weg
41517 Grevenbroich
DE

Unternehmensdarstellung:
RWE Power AG

Zuverlässiger und flexibler Lieferant für eine bezahlbare und sichere Energieversorgung

In der RWE Power ist die Erzeugung von Strom aus Braunkohle und Kernenergie gebündelt. Die Kraftwerke der RWE Nuclear und im Rheinischen Revier sind Garant der Versorgungssicherheit in Deutschland.

Die Umstellung auf Strom aus Sonne und Wind erfordert einen langen Prozess, in dem konventionelle Energieträger das Fundament für den Ausbau der Erneuerbaren bilden müssen. Für die kommenden Jahrzehnte ist also ein Energiemix weiter nötig - und in dem spielt die Braunkohle eine entscheidende Rolle: Sie garantiert unabhängig vom Wetter eine verlässliche Stromversorgung rund um die Uhr - sicher, effizient und kostengünstig.

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und des Europäischen Sozialfonds

EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Sozialfonds
ESF in Nordrhein-Westfalen
in Menschen investieren.
Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen

KEIN ABSCHLUSS OHNE ANSCHLUSS
Übergang Schule – Beruf in NRW gestalten.

Anzahl Plätze noch verfügbar:
10

Inhalt/e der Veranstaltung

- Informationen über das Unternehmen und über Berufe des Berufsfeldes
- Einblicke in Tätigkeitsfelder und das Anforderungsprofil
- Erkundung des Tätigkeitsortes und der Ausgestaltung der Arbeitsplätze
- Informationen über Praktika und Ausbildungsmöglichkeiten im Betrieb
- Übersicht über die Verdienst- und Aufstiegsmöglichkeiten in den Berufen der Branche
- Erste Erfahrungen in praktischen Übungen und einfachen Arbeitsproben
- Sonstiges

Zusatzinformationen
Dein Turbo-Praktikum bei RWE Power

Bitte melde Dich an diesem Tag um 08:00 Uhr bei Herrn Ralf Herhut (Teamleiter Metall im Ausbildungszentrum Eschweiler-Weisweiler; Tel.: 02403-994-60660)

Achte bitte auf angemessene Kleidung für einen Werkstattaufenthalt (z. B. lange Hose, feste Schuhe). RWE Power stellt dir, falls dies im jeweiligen Einsatzbereich vorgeschrieben ist, leihweise Arbeitskleidung, persönliche Schutzausrüstung sowie die erforderlichen Sicherheitsschuhe zur Verfügung. Solltest deine Schuhgröße kleiner als Größe 38 sein, dann teile uns dies per Mail
an kerstin.schiemann@rwe.com mit.

Bitte gib Frau Schiemann auf jeden Fall Bescheid, wenn du nicht teilnehmen kannst!

Die Anfahrtsbeschreibung zum Ausbildungszentrum findest du als Anhang im Downloadbereich.

Denn als einziger heimischer Energieträger ist sie in großen Mengen verfügbar, birgt keine Transportrisiken, kommt ohne Subventionen aus und kann zu wettbewerbsfähigen Kosten bereitgestellt werden. Rund die Hälfte der Braunkohle, die in Deutschland verstromt wird, stammt aus dem Rheinischen Revier. Hier findet sich das größte geschlossene Braunkohlenvorkommen in Europa: Insgesamt lagern in dem Gebiet etwa 35 Milliarden Tonnen wirtschaftlich gewinnbarer Vorräte; die genehmigten Vorräte reichen bis zum Jahr 2045. RWE Power fördert pro Jahr knapp 100 Millionen Tonnen des wertvollen Rohstoffs und beschäftigt auf rund 9.000 Hektar Betriebsflächen gut 10.000 Mitarbeiter. Aus einem kleinen Teil der Rohkohlen entstehen Briketts, Braunkohlenstaub, Wirbelschichtkohle und Koks für den Einsatz in Haushalt und Industrie. Etwa 90 Prozent werden direkt vor Ort in Strom umgewandelt.

Sie liefern jährlich gut 70 Milliarden Kilowattstunden - rund zwölf Prozent des gesamten deutschen Strombedarfs. Damit leistet die rheinische Braunkohle einen unverzichtbaren Beitrag zur Energiewende:

Durch die Verstromung in hochmodernen und rund um die Uhr verfügbaren Kraftwerken gleicht sie schwankende Einspeisungen und witterungsbedingte Ausfälle von Strom aus Sonne und Wind aus - als intelligenter, flexibler Partner der

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und des Europäischen Sozialfonds

EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Sozialfonds
ESF in Nordrhein-Westfalen
in Menschen investieren.
Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen

Viel Spaß beim Turbo-Praktikum!

(Eine Verschiebung/Absage des Termins aufgrund der COVID-19-Entwicklungen vorbehalten!)

Erneuerbaren.

Im Januar 2018 hat RWE die Sparte Kernenergie in der neuen Gesellschaft RWE Nuclear GmbH gebündelt. Hintergrund der Veränderung war unter anderem, dass der Rückbau an den Kernenergiestandorten in den kommenden Jahren zunehmend Tätigkeitsschwerpunkt werden wird. Die RWE Nuclear ist als 100 prozentige Tochter mit der RWE AG verbunden und wird von der RWE Power geführt.

Unternehmensgröße:

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und des Europäischen Sozialfonds

EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Sozialfonds

ESF in Nordrhein-Westfalen
In Menschen investieren.

Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen